

© Eleonore Weber 2008

Alle Rechte insbesondere das
des auszugsweisen Abdrucks
und der fotomechanischen Wiedergabe
vorbehalten

Herausgeber: VEWZ Literaturverein
1190 Wien, Heiligenstädter Straße 84/45/11

Umschlagbild:
Eleonore Weber nach Francisco de Goya

Layout: G. E. Paschinger

Druck: Börsedruck, 1023 Wien

ISBN 978-3-900792-??-?

INHALTSVERZEICHNIS

<i>Ein Zimmer für sich allein</i>	9
<i>Dressed To Kill</i>	16
<i>Fahrt der Beagle</i>	17
<i>Wo geht die Reise hin</i>	18
<i>Das Niemand weiss wohin</i>	19
<i>Wohnst du noch, oder</i>	20
<i>Es wird einmal ein Anderes gewesen sein</i>	21
<i>Meine Gedanken sind Wanderer durch Raum und Zeit</i>	22
<i>Mein Spital des Augenblicks</i>	23
<i>Eine Nacht in Venedig</i>	24
<i>Im Garten meiner Mutter</i>	25
<i>Unruhe, ein fremdes Tier</i>	26
<i>Vom Scheitern</i>	27
<i>Von Tag zu Tag lebe ich</i>	28
<i>So lebte er hin</i>	29
<i>Sag wie es mir geht</i>	30
<i>Freude aus Verunsicherung zu ziehen</i>	31
<i>Der Kampf mit den Dingen</i>	32
<i>Der lange und der kurze Atem der Kunst</i>	33
<i>Da ist in der Irre Gold versteckt</i>	34
<i>Im Innengewand einer Sprache</i>	35
<i>Die Gebrüder Grimm und die kalten Schwestern</i>	36
<i>Sieben Geisslein und ein toter Wolf am Eis</i>	37
<i>Der Siebenschlaefer und die Eselshaut ganz ohne Worte</i> ...	38
<i>Wie ich lernte mit dem Leben zu fahren</i>	39
<i>War auch schon mal jünger</i>	40
<i>Selbstportrait ohne Kopf</i>	41
<i>Eine Zeit weiter jetzt</i>	42

<i>Die fetten Jahre sind vorüber</i>	43
<i>Ein fremder gefährlicher Ort</i>	44
<i>Das Selbst als Unternehmer</i>	45
<i>Leistungsorientiert</i>	46
<i>Geht's der Wirtschaft gut</i>	47
<i>Fremdenrechtspaket</i>	48
<i>Der Zug ist abgefahren</i>	49
<i>Integrationspaket</i>	50
<i>Schon wieder pleite</i>	51
<i>Auf die Hochbegabten</i>	52
<i>Abhängig und Befristet</i>	53
<i>Kernkompetenzen sind Know-how-Träger</i>	54
<i>Neoliberalismus</i>	55
<i>Den Abschaum mit dem Kärcher säubern</i>	56
<i>Die Fabrik des Unglücks</i>	57
<i>Als ob es ein Krieg wäre</i>	58
<i>Die Welt der Glücklichen ist eine andere ...</i>	60
<i>... als die Welt der Unglücklichen</i>	61
<i>Das was die Sprache versprochen hat ...</i>	62
<i>... das hat sie noch nie halten können</i>	63
<i>So ohne Erinnerung leben</i>	64
<i>Sind wir alle Geiseln der Zeit?</i>	65
<i>Geschichten vom Verzetteln</i>	66
<i>Heiliger Precarius hilf!</i>	67
<i>Leben jenseits der Festanstellung</i>	68
<i>Rettet den Anachronismus</i>	69
<i>Ein Mann dem die Welt vertraut</i>	70
<i>Kleinstadtverliese</i>	71
<i>Mein Bundestrojaner</i>	72
<i>Atomarer Präventiv-Erstschatz</i>	73

<i>Wer zu spät kommt, den bestraft das Leben</i>	74
<i>Die Elite muss die anderen hinaufziehen</i>	75
<i>Die Eliteuniversität Maria Gugging</i>	76
<i>Die Würde des Menschen ist unantastbar</i>	77
<i>Ein Bär unter Freunden</i>	78
<i>Das Leben verursacht einen langen und schmerzhaften Tod</i> ..	79
<i>Das Leben ist schön</i>	80
<i>Anleitung zum Sozialschmarotzen</i>	82
<i>Die Legende vom Pöbel</i>	83
<i>Zeitlohn und Stücklohn</i>	84
<i>Die ursprüngliche Akkumulation</i>	85
<i>Die in Gefahr sind, sind die Gefahr</i>	86
<i>Stürmt die Festung Europa</i>	87
<i>Die Iriskontrolle</i>	88
<i>Die innere Sicherheit außen</i>	89
<i>Im Falschen richtig</i>	90
<i>Und was mir noch blüht</i>	91
<i>Die soziale Hängematte</i>	92
<i>Arbeitsplatzbesitzer</i>	93
<i>Die Überflüssigen</i>	94
<i>Digitale Boheme</i>	95
<i>Das Fest der Faulenzer</i>	96
<i>Die Gedanken sind frei</i>	97
<i>Eltern haften für ihre Kinder</i>	98
<i>Das Betreten des Rasens ist untersagt</i>	99
<i>Vor den Augen der ganzen Welt</i>	100
<i>Die Geschichte an einem Ende finden</i>	101
<i>Nachwort</i>	103

F₃ (Ü₅ (H₂ L₂ E₁ I₁ R₁ R₁ S₁ I₁ N₁ N₁

A₁ M₃ Z₃ E₁ I₁ L₂ C₂ E₁ I₁ M₃

EIN ZIMMER FÜR SICH ALLEIN

I.

Einschlafe immer zur Linie
als fiele ich mir zum Reinen.
Mein zu sicherer Einfall im
Eimer. Sinn ziemlich feural.
Als Ursache mir Linz einfiel.
Lila Nerz sein im Feuer. Mich
Linzer ausliefere: Nimmich!
Seillaufen: nimm zierlicher
zur Schere im Filial meinen
Arm. Liefere Schein zu limin.
In mir leiser Zeichen Flaum.
Nie immer sicher nie Zufall.
Immerzu fallsch nie Reiz.
Fühle Irrsinn am Zeilceim.
Im Reim rufe ich einzeln als
Maulezel: „Ich friere im Sinn“
Nie fallen mir Reime zu sich.

DIE GEBRÜDER GRIMM UND DIE KALTEN SCHWESTERN

Bist müde. Irgendein welcher Mund gerade rechts
der Schulter im Umweg. Nirgends die derbe Kante
ein Mundstück im Wald. Drei Berge drehst gerne
den Blick drehst die Sterne Umarmung drei Wege
nach unten die Kleider - der Grimm gewusst derbe
schlingt Kreide - der Grimm. Bedauernde Wüsten
im Mundwerk die Gräben sind echt. Leders Gurte.
Ermüdung im Nacken. Bist Gerede drehst wilder
drehst die Sterne in Bilder. Umwege Magendruck
Kummer. Geduldiges Dreirad in schweren Betten.
Wer schneit dir im Mund überglast Gedenkreide.
Glasberge schneiden Münder wird müder Kitt
Durst dir gewidmet um Scherben kein Geländer
der Himmel anderer Ungrund - Bedecktes ist ewig.

SIEBEN GEISSLEIN UND EIN TOTES WOLF AM EIS

Tafelweine im Torso. Ein lediges Bein. Nuss
an Nuss liegend im Fieber-Eis. Ölton wie
in Noten so leise ein Wiesel beim Duftgras
abwesendes Tier. Fossil in Gelee-Munition.
Diwanflosse in öligem Etui. Siebenstern.
Anomiefliese: rot weiss gelb und ein Stein.
Einmaleins Eisgebisse und ein toter Wolf
als Geisel definiert. - Einüben im Sonstwo.

LEISTUNGSORIENTIERT

Religiöses tritt nun
eilig Trotts in unsere
Lust. Eintöniges irrt
resigniert. In Lose tut
Tortur in Seitengleis
Ortsteile steinig nur:
Steriles Out. Intrigen
Risse ungeteilt in Rot
Legiert Routinen isst
Erstlinge nie. Tourist
ein listiger uns ortet
Tour-Tier eignen Stils.
Ereignislos tritt neu:
Ist so. Ringeltiere tun
nur so in Trittgeleise.

GEHT'S DER WIRTSCHAFT GUT

Was durchgeht regt Stift.
Was Erdrutsch hegt Gift.
Was Gutschrift gedreht
trügt: wirft Dachs geht's
schief. Stadt wehrt Gruft
wirft Gastrecht: Du gehst
fragst dich: wer steht gut?
Der Wirtschaft geht's gut.

DEN ABSCHAUM MIT DEM KÄRCHER SÄUBERN

Meinte er Schaumbad makaber scheuernd
den Rand im Rechtsum. Bekäme Raubachse
er machthabernd Baracken. Museumsidee
aus Baukränen Dammbrecher schmiedet.
Barrikadenübermacht müsse demnach
mit dem Kärcher ... Den Abschaum säubern
Barbaren chemisch Madame und Euer Sekt
schäumt im Erbrechen - das kaue man derb.

DIE FABRIK DES UNGLÜCKS

Euklids bündige Fracks
Sinkflur Gedäudedick
Dickens AG Feldbus Kurie
Kubus dickadriges Felsen
Dudelsack Bunker seifig
Sulfide Abdruck kieseng
Fiberglas und Kickdüse
Fidibusrad GlückSenke
Lagerbund Fusskicke: die
Buckel AG DiskurSeifend
du absurd fleckiges Knie
Deckung Freibadkulisse

IM FALSCHEN RICHTIG

Nachschrift im Igel
fing ich mir Stachel
In rasche Milch Gift
mir flache Gicht ins
Licht fingersam - Ich
richtig im Schlafen
nicht schläfrig im
Nachtschilf Gier im
Fleisch gar nicht im
Sachlichen - Gift mir
in Flasche Gicht mir
fraglich im Sichten
milchige Anschrift
richtig im Falschen
fing ich mir Stachel

UND WAS MIR NOCH BLÜHT

Wuchert mundlos hinab.
Es wohnt am Buch Lid nur
und bricht uns Halme wo
der Bach ins Wohltun um
den Ast im Unwohl Bruch
Traum ohne Wunschbild
Obdachwehr im Lustnun
ist noch Hundwarm Blue
ist Blau Mohn wuchernd
in der Nacht um Subwohl
Wortschubladen hin um
Staub wohnlicher Mund
Wunsch ohne Traumbild